

Herren Kreisliga A Süd

SV Rohrau III : TT Deufringen-Aidlingen III
Samstag, 29.10.2022, 18:00 Uhr

Schanz macht den Sack zu

Im Spiel der Herren Kreisliga A Süd traf die Mannschaft des SV Rohrau III am vergangenen Samstag im 6. Saisonspiel auf die Mannschaft TT Deufringen-Aidlingen III. Die Gäste entführten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Heiko Schanz. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Stuhlpfarrer und Schanz, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der SV Rohrau III dieses Match mit 4 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwischenzeitlich konnten Grünewald / Rakic zwar einen Satz gewinnen, verloren das Spiel gegen Stuhlpfarrer / Schneider aber trotzdem deutlich mit 1:3. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die Begegnung für Lanzl / Treutlein gegen Niksic / Pusskeiler nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnten Lanzl / Treutlein letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Gekämpft bis zum Schluss hatten danach Erbacher / Weiß in der Partie gegen Schanz / Sonnenberg, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Horst Grünewald gewann hingegen sein Spiel gegen Mesud Niksic anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher mit 3:0, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Kaum was zu bestellen hatte indessen Dragoslav Rakic bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Stefan Stuhlpfarrer, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Dann ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Bernd Lanzl bekam nachfolgend seinen Gegner Michael Sonnenberg beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Christiane Erbacher verlor ihr Spiel gegen Heiko Schanz unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte nicht überraschend nach Sätzen mit 9:11, 7:11, 5:11. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Nach einem Erfolg für Alban Treutlein sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Robin Schneider letztlich nicht ins Ziel bringen. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Christian Weiß und Jan Pusskeiler entschieden, das Christian Weiß letztendlich gewann. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen Horst Grünewald letztlich parat, um Stefan Stuhlpfarrer final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 3:11, 4:11, 7:11. Trotz 1:0 Satzführung verlor Dragoslav Rakic sein Spiel gegen Mesud Niksic letztlich in vier Sätzen. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Bernd Lanzl gegen Heiko Schanz, eine Niederlage die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher so erwarten konnte. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis wird der SV Rohrau III am 12.11.2022 gegen die TTF Schönaich II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 13.11.2022 gegen den VfL Oberjettingen II mitnehmen.

Statistik:

SV Rohrau III

Doppel: Grünewald / Rakic 0:1, Lanzl / Treutlein 1:0, Erbacher / Weiß 0:1

Einzel: H. Grünewald 1:1, D. Rakic 0:2, B. Lanzl 0:2, C. Erbacher 0:1, A. Treutlein 0:1, C. Weiß 1:0

TT Deufringen-Aidlingen III

Doppel: Niksic / Pusskeiler 0:1, Stuhlpfarrer / Schneider 1:0, Schanz / Sonnenberg 1:0

Einzel: S. Stuhlpfarrer 2:0, M. Niksic 1:1, H. Schanz 2:0, M. Sonnenberg 1:0, J. Pusskeiler 0:1, R. Schneider 1:0